

Hopfenbaubetrieb Weingart

Mießling 1, 84098 Schmatzhausen

Demonstrationsbetrieb 2014 - 2018



Der Einzelhof Mießling, im Südosten am Rande der Hallertau gelegen, wird bereits in der sechsten Generation von der Familie Weingart bewirtschaftet. Der Hopfen stellt dabei mit einer Anbaufläche von knapp 26 ha die Hauptkultur dar. Dazu kommen auf weiteren 18 ha noch Winterweizen und Mais.

Von klassischen Aromahopfen über Hochalphanhopfen bis hin zu Special-Flavor-Hopfen werden auf dem Betrieb die verschiedensten Hopfensorten angebaut, die jedoch auch unterschiedliche Anforderungen an die Produktionstechnik stellen. Um diese Anforderungen ökonomisch und ökologisch bestmöglich zu meistern, arbeitet der Betrieb nach den in der Hallertau üblichen Schadschwellenkonzepten und nutzt die Warndiensthinweise und Beratungsempfehlungen der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) und des Hopfenrings.

Die Vermarktung der Hopfen erfolgt dabei zum Großteil über Hopfenhandelshäuser.

Der Betriebsleiter zeigt sich interessiert gegenüber jeglichem Fortschritt in der Hopfenproduktion und nimmt deswegen gerne am Modellvorhaben „Demonstrationsbetriebe integrierter Pflanzenschutz“ teil (seit 2014).

Ansprechpartner Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

Herr Johann Portner
Projektleiter
johann.portner@LfL.bayern.de

Daten zum Betrieb:

44 ha Gesamtfläche
26 ha Hopfen
18 ha Ackerbau
8 ha Forst

6 Gerüstanlagen
Ø Anlagengröße: 4,3 ha

Bodenpunkte: 54-74
Höhe über NN: 451 m
Ø Temperatur: 8,8 °C
Niederschlag: 740 mm/a

Sortenspektrum:

Hallertauer Mittelfrüher, Perle, Herkules,
Mandarina Bavaria, Hallertau Blanc, Polaris